



PROFFIX Swiss Bike Cup Leysin, 04./05.06.2022

Rennbericht von Mirco Näf, Kat. Elite/U23

Nach einer langen Zeit verschlug es uns dieses Wochenende wieder einmal in die Westschweiz. In Leysin stieg ein weiteres Event der Proffix Serie inkl. Schweizer Meisterschaften in den Kategorie Hard, Junioren, Masters, U23 und Elite.

Am Samstag läutete Céline in der Kategorie Mega um 14:00 Uhr, als erste unseres Teams den Renntag ein. Sie fuhr ein gutes Rennen und erzielte den 12. Rang. Céline war damit aber nicht so zufrieden, denn sie hatte sich für diesen Tag mehr erhofft. Rund eine Stunde später, standen Simona und Timon in der Kategorie Hard am Start. Timon fuhr ein starkes Rennen und konnte sich den 7. Rang an den Schweizer Meisterschaften sichern. Simona konnte nicht ganz vorne mithalten und fuhr auf den 30. Rang.

Um 16:30 Uhr waren Gabi und Tobias in den Fun-Kategorien an der Reihe.

Gabi, an diesem Rennen grandioser Weise im gold-weissen Leadertrikot am Start. Sah echt super aus! Er beendete sein Rennen bei den Fun Masters auf dem 9. Rang.

Tobias zeigte bei den Fun Senioren 1 eine starke Leistung. Er beendete diesen Renntag mit dem großartigen 2. Rang. Nach den Siegerehrungen machten wir uns auf, die einen in Richtung Camping und die anderen ins Hotel.

Im selben Hotel wie wir (Mirco & Laura), waren auch Mauro und Päuli Hofer. Wir haben Päuli schon bei der Ankunft kurz getroffen, als er auf dem Weg in die Apotheke war. Mauro ging es heute nicht gut, er klagte über Grippe-symptome und hatte nun womöglich auch Fieber. Er verbrachte den Tag im Bett und sah beim Abendessen wirklich nicht fit aus. Er würde morgen so sicher kein Rennen fahren können.

Am Sonntagmorgen beim ersten Blick aus dem Fenster war klar, heute wird's nass und kühl. Den Start machten Florian und Loris bei den Junioren um 09:30 Uhr. Während Florian kurz nach dem Start unsanft durch einen Mitstreiter weggeschubst wurde, hatte Loris seinen Platz in der Spitzengruppe. 2 Runden vor Schluss war das Rennen für Florian zu Ende, er wurde rausgenommen, da von hinten bereits der Führende angefahren kam. Loris kämpfte währenddessen um einen Podestplatz, welchen er sich mit dem großartigen 3. Rang sichern konnte. Bravo ihr beiden!

Mein Rennen startete erst am Nachmittag, bis dahin war also noch etwas Zeit. Leider hatte es während den Frauen Rennen begonnen, wie aus Kübeln zu Regnen und auch Hageln. Unser Material blieb glücklicherweise heile. Die Strecke war nun teilweise eine echte Herausforderung. Während ich auf weiter Regen hoffte, damit die Strecke nass bleibt und nicht schmierig wird durchs trocknen, zeigte sich dann die Sonne. Ein Abschnitt bei welchem es im Dreck nach oben ging wurde so schmierig, dass er praktisch nur zu Fuss bezwingbar wurde. Auf der restlichen Strecke flog der Dreck in alle Richtungen so, dass nicht nur wir Fahrer, sondern auch die Zuschauer, nahe der Strecke, ordentlich dreckig wurden. In der U23 Kategorie konnte ich mir den 19. Platz sichern. Ich habe mir zugegebenermassen mehr erhofft, bin aber zufrieden damit. Zumal mir ein Startplatz für nächstes Wochenende am Weltcup in Leogang, Österreich schon zugesichert wurde.

Resultate im Überblick

U15 Mega Mädchen	Céline Bieri	12. Rang
U17 Hard Mädchen	Simona Bachmann	16. Rang
U17 Hard Knaben	Timon Minder	07. Rang
U19 Junioren Männer	Florian Bachmann	40. Rang
U19 Junioren Männer	Loris Hättenschwiler	03. Rang
U19 Junioren Männer	Mauro Hofer	DNS
Elite Männer	Mirco Näf	19. Rang
Fun Senioren 1	Tobias Bachmann	02. Rang
Fun Masters	Gabriel Wäch	09. Rang

